



P r e s s e m i t t e i l u n g

1 8 . 0 2 . 2 0 0 5

Eichbaum-Vorstand: Bewußt gelogen?

Mannheim, 18.02.2005. Dem Vorstand der Eichbaum Brauerei scheint das Wasser bis zum Hals zu stehen. In einer am gestrigen Tag verbreiteten Hausmitteilung versucht der Vorstand die Streikenden durch bewusste Unwahrheiten zur Wiederaufnahme der Arbeit zu bewegen. Wer über den 28. Februar 2005 hinaus streike, sei nicht mehr sozialversichert. Aus diesem Grund sollen die Beschäftigten freiwillig Beiträge in Höhe von 250,00€ bezahlen.

Richtig ist jedoch, nach § 192 Abs. 1 Ziff. 1 Fünftes Sozialgesetzbuch (SGB V) dass für die Gesamtdauer eines rechtmäßigen Arbeitskampfes die beitragsfreie Mitgliedschaft in der gesetzlichen Krankenversicherung fortbesteht. Eine Leistungseinschränkung besteht nicht.

Dies scheint ein erneuter Versuch der Arbeitgeber zu sein, die Streikenden verunsichern zu wollen.

Zum gleichen Zeitpunkt als der Vorstand die Hausmitteilung verteilen ließ, zeigt NGG erneute Verhandlungsbereitschaft. Die Geschäftsführerin der NGG-Region Mannheim-Heidelberg Hilde Seibert übergab zusammen mit dem Landesbezirkssekretär Volker Daiss ein Schreiben, um den Vorstand zur Wiederaufnahme der Tarifgespräche aufzufordern.

Rückfragen: Hilde Seibert 0621 / 1254 254
Volker Daiss 0160 / 963 23 192

Verantwortlich:

Hilde Seibert
Geschäftsführerin